

innovativer Umgang mit Vorhandenem

Führung Werkhof Binz

Führung mit Marc Angst, Projektleiter, Baubüro in situ AG, Basel, Zürich, Liestal, Rheinfelden

Mi. 18. April 2018, 18.00 Uhr - 19.45 Uhr
anschliessend Apéro

Treffpunkt: Haltestelle Binz

S10 Zürich HB Gleis 21 / 22 Richtung Üetliberg ab: 17.55, Binz an 17.59

Organisation: Anne-Lise Diserens, dipl. Arch.ETH SIA, Vorstand zawonet
Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder: Fr. 20.-

Anmeldung bis 16. April 2018 an info@zawonet.ch



Werkhof Binz

Umbau, Neubau, Aufstockung,
2016

Baubüro in situ AG

Das Werkstattgelände hatte sich seit dem Ende der Ziegelfabrikation zu einer kleingewerblichen Nische entwickelt. Statt sie zu verdrängen, hatte das Baubüro in situ AG mit Umbauten, Aufstockungen und Neubauten das Gelände sorgfältig verdichtet. Nebst der ansässigen Mieterschaft, finden so 35 neue Ateliers, Denkstuben und Werkstätten Platz. Alt- und Neubauten bieten rohe, einfach materialisierte und anpassbare Räume mit einer Grundversorgung an Solarstrom und Internet, sowie gemeinsamen Gemeinschaftstoiletten. Stehen lassen, was an Gebäuden, Bäumen und Infrastruktur vorhanden und brauchbar ist, ergänzen was fehlt und ungenutztes wieder einsetzen. Damit werden nicht nur Ressourcen geschont, sondern es entstehen auch bezahlbare Gewerberäume. Diese Art mit Vorhandenem umzugehen ist auch auf den Wohnungsbau übertragbar. Ein interessanter, unpräntiöser Ansatz, der beispielhaft ist.

